

Elser - Er hätte die Welt verändert

Regie: Oliver Hirschbiegel
2015 (109')



Während der Jubiläumsrede Hitlers am 8. November 1939 wird ein Mann an der Grenze zur Schweiz wegen des Besitzes verdächtiger Gegenstände festgenommen. Nur Minuten später explodiert im Münchner Bürgerbräukeller eine Bombe und reißt acht Menschen in den Tod. Der Mann ist Georg Elser, ein Schreiner aus dem schwäbischen Königsbrunn. Als man bei ihm eine Karte des Anschlagortes und Sprengzünder findet, wird er dem Chef der Gestapo zum Verhör überstellt. Von ihm erfährt Elser, dass sein Vorhaben gescheitert ist – dass Hitler den Bürgerbräukeller 13 Minuten vor der Explosion verlassen hat. Tagelang wird Elser verhört, tagelang hält er den Fragen stand. Bis er schließlich gesteht – und die Geschichte seiner Tat schildert. So erinnert sich Elser, wie der Nationalsozialismus langsam in seinem Heimatdorf metastasierte, wie er versuchte, sich gemeinsam mit seinem besten Freund und wenigen anderen dagegen zu stellen.

Vokabeln und Redewendungen:

Die Elsässer: Bewohner aus der Region Elsass-Lothringen (heute Frankreich, früher Deutschland)

Der Schreiner: ein Tischler

Die Bagage (frz. – abwertend): Gruppe von Menschen mit schlechtem Ruf

Der Most: Traubensaft, junger Wein

Das Saufen: übermäßiges Trinken von Alkohol

„Leck mich am Arsch!“ (derb): Lass mich in Ruhe!

Die Sippenhaftung: unterschiedliche Terrormaßnahmen im 3. Reich gegen Angehörige politischer Gegner

heimtückisch: hinterlistig, versteckt gemein

Die Wilderei: unerlaubtes Jagen von Tieren

einen Bären aufbinden (Redewendung): etwas Unwahres angeben, lügen

Die Hintermänner/die Drahtzieher: im Versteckten agierende Hauptverantwortliche

Der Gauleiter: im NS-Regime ein Landesminister

Der Gerichtsvollzieher: ein Beamter, der gerichtlich bestätigte Schulden eintreibt

poussieren (frz.): schmeicheln, flirten, ein Liebesverhältnis beginnen

Das Weibsbild (umgangssprachlich): die Frau

a freche Gosch (dialektal): ein freches Mundwerk

Die Steckrüben: Kohlgemüse, mit dem man einfache Speisen zubereitet

Der Steinbruch: Ort, an dem man durch Bohren und Sprengen nutzbares Gestein gewinnt

auf die Schliche kommen (Redewendung): Geheimes aufdecken

„schleich di!“ (derbe Redewendung): Hau ab, verschwinde!

Der Wicht: kleiner, unbedeutender Mensch

In collaborazione con
In Zusammenarbeit mit

